

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 42

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelsp alter“ sind bei der grossen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzuführen an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Für stellenlose Herren!
Annoncen-Reisender.

Ein gewonderter Annoncen-Reisender für Reisebücher und Goussbücher findet sofort Beförderung gegen hohe Proportion. [1843]
Offeren sub Chiffre A D 1843 an Orell Füssli & Co. in Zürich.
Ein junger Kaufmann, der schon 6 Jahre auf eigene Rechnung Baselstadt und Land, sowie die angrenzenden Kantone thänlich bereit hat, und eine große Kundigkraft bezüglich einer Stelle als OB1891.

Reisender,

gleichwie welch Branche
Gef. Offeren unter Chiffre OB 1891 befordert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Basel.

Ein tüchtiger, mit guten Zeugnissen verfahene

Gärtnergehilfe

sucht auf 1. November Anstellung bei einem Handelskammer oder unter Umständen bei einer Hertschaff.

Offeren sub Chiffre O 1911 Z an Orell Füssli & Co., Zürich. [1891]

Café-Reisender gesucht
für ein Haus eines französischen Hoteleiges.

Eigentlich und vollständig Kenntniß der Branche und möglichst

Offeren unter Chiffre A B 1854 an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [1854]

Ein junger, thätiger Mann, welcher mit den Arbeiten der Türkischroth-
Tuchfärberei vertraut ist, findet als
erster Arbeiter, oder unter Umständen als

[1888]

Färbermeister

eine Stelle.
Ohne ganz gute Zeugnisse ist es un-
nütz zu melden.

Schriftliche Offeren sub Chiffre O 6194 Z
an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Zürich.

Aechte
Frankfurterwürstchen

Aechtes

Strassburger Sauerkraut

Besten

Russischen Caviar

Elb Caviar

Russische Sardinen

Marinirte Häringe

Sardellen, Sardinen

empfiehlt stets frisch [1847]

C. Eggerling
7 Münstergasse 7, Zürich.

Dachpappen, Dachlack, Holz-
cement etc. liefert
billigst R. Bauert, Aussersihl-Zürich.
Vertreter gesucht. [O. H. 2176]

Die Annoncen-Annahme für das
Berliner Adressbuch pro 1882

ist uns übertragen worden. Die Tit. Inserenten werden er-
sucht, Anzeigen hiefür gefälligst vor dem 25. d. M. auf
unserm Bureau, **Marktgasse 14**, aufzugeben. Ein Exemplar
pro 1881 liegt daselbst zur Einsicht auf.

Orell Füssli & Co., Zürich,
Schweizerische Annoncen-Expedition.

Auswanderer nach Amerika
welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung bean-
spruchen, wenden sich an bestempfahlene solideste Generalagentur

Ph. Rommel & Comp. in Basel
oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler,
33 Rennweg 33. ZÜRICH.
7961

Sehr wichtig für Bierbrauer.
Feinste Bierkläre

die Jung- wie Lagerbier dauernd glanzhell macht, für dessen Erfolg
ich garantire, versendet zum sofortigen Gebrauch fertig in aus-
gezeichneter Qualität

Otto Henne,
zur Germania, Niederdorf 5, Zürich.
8841

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen.
Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Aus-
führliche, alles Nähere begäfende illustirte Prospekte in jeder
Buchhandlung gratis zu haben.

**Illustrierte
volksthümliche
Weltgeschichte**
Fortwährend beziehbar in
Lieferungen à 70 Cts., in Ab-
theilungen à Fr. 4. — oder in
Bänden gehetet — gebunden.

Neue gänzlich umgestaltete Auslage. Ludwig Burger, Sbr. Neumann, Prof.
Bis zur Gegenwart fortgeführt von C. Müller, Rehlander, C. F. Altmüller,
Alyphon de Neuville, H. Vogel, Hennemann, Campani, Fleisch, F. Kichter,
Prof. Dr. H. Diesfeld, Prof. Dr. O. Schwind, Leyendecker, A. Beck,
Kämmel, Dr. E. Lamert, Prof. C. Möller, Dic u. A.,
J. G. Vogl, Gymnasial-Direktor Dr. Böckeler, Porträtsgruppen und Ton-
bildern, Karten und Kärtchen, Zeittafeln, B. Volz x.

Vollendet liegen vor:
Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvin.
Mit 280 Tafel-Abbildungen, neun Tafeln und sechs Karten. Gehetet à 8.
elegant gebunden à 9. 50.

Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvin.
Mit 205 Tafel-Abbildungen, 18 Tafeln, drei Karten ic. Gehetet à 7. 50;
elegant gebunden à 9. 50.

Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von L. F. Diesfeld und
J. G. Vogl. Mit 280 Tafel-Abbildungen, 11 Tafeln, zwei Karten ic. Ge-
hetet à 9. elegant gebunden à 10. 50.
Der vierte und fünfte Band ist im Erscheinen begriffen.

In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co.

Briefkasten der Redaktion.



Verzögerungen sind unangenehm, aber sie kommen leider doch häufig vor. — **G. i. E.** Mit ähnlichen Versen werden wir gegenwärtig förmlich überschwemmt und lehnen wir deshalb alle ab. — **Jobs.** Besten Dank. Stellen Sie diesen Sekundarlehrer doch in einem Blatte Ihres Bezirkes aus; man wird Ihnen nur dankbar sein. — **O. F.** Schon früher behandelt: — **F. i. T.** Wir lesen in Ihrem Anzeiger 234: „Einer Person mit Vermögen wird für ein Jahr lang Zimmer, Holz, Antheil an Küche und Keller unentgeltlich gegeben. Zu vernehmen bei der Exp.“ Wer löst Rätsel? — **K. K.** Lassen Sie diese Herren machen. L'injure n'est forte qu'en raison de l'heure d'où elle tombe. — **H. H. I. Z.** Besten Dank und Gruss. — **A. J. i. C. al.** Wir entbehren seit einiger Zeit aller Nachrichten. Sind Sie schon eingeschneit? — **i. S. St. G.** „Firmiss coronat opus!“ sagte der Schreiner, als er eine alte wurmstichige Kanzel wieder frisch anstrich. — **R. i. A.** Auf Neujahr werden wir das gewünschte Portrait bringen. — **Drag.** Die „Zukunfts-musik“ gelangte richtig in unsern Besitz. Hoffentlich wird es nicht überall heissen: „mer wänd bei Musik!“ Schönsten Gruss. — **N. N.** Offenbare Uebertreibungen. — **J. S.** Wenn Ihnen kein Conversations-lexikon zur Hand ist, fragen Sie den Herrn Pfarrer, der weiss schon wie man den Inhalt eines Fasses berechnet. — **Verschiedenen:** Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

In Kürze erscheint:

**Hauptwerke F. W. Hackländer's
in einer Auswahl**

und zwar in zwei Ausgaben, wovon die eine in 60 Lieferungen à 70 Cts., die andere in 20 Bänden à Fr. 2. —

Diese „Auswahl“ in Classiker Format ist nicht aus bestehenden Ausgaben zusammengesetzt sondern auf holzfreiem Papier neu gedruckt.

Zu gef. Subscription empfiehlt sich die Buchhandlung von

Orell Füssli & Co.
Marktgasse-Zürich.